



Fahrplan der Teller:

Die ganze Runde der 6 Teller, von der rechten Hand aufwärts über die Linke und wieder zurück zur rechten Hand, dauert fünf Sekunden. Teller 1 wird eben zum zweitenmal geworfen, Teller 2 und 3 kommen abwärts, Teller 5 und 6 steigen aufwärts, Teller 4 ist auf dem Scheitelpunkt und wendet sich gerade abwärts. Eine Berechnung der Bewegungen,

die zum Beispiel die rechte Hand zu machen hat, ergibt, daß sie innerhalb von 6 Sekunden siebenmal wirft und zweimal fängt. Rastelli kann dieses Fangspiel nicht nur mit 6 Tellern, sondern sogar mit 8 Tellern ausführen.



Ein Handgelenk, das beinahe zaubern kann: Der berühmte Sechs-Teller-Fang Rastellis, ein Kunststück, das er jetzt auf acht Teller gesteigert hat. — Die Rastellis sind schon in der dritten Generation Jongleure.